

Kostenlose Eintrittskarten zum Finale des Boulder-Weltcups
am 19.08. im Münchener Olympiastadion

 boulderwelt



WIR SAGEN DANKE

cfia erhält von Boulderwelt in Kooperation mit dem DAV kostenlose Eintrittskarten zum Finale des diesjährigen Boulderweltcups am Samstag, 19.08., im Olympiastadion in München. Insgesamt gibt es 18 Karten (also 9x2 Stück) für CF-Patienten zu verlosen.

Wie auch bei unserer Aktion mit der Allianz Kinderhilfe und den Bayern Basketballkarten heißt es: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. 😊😊

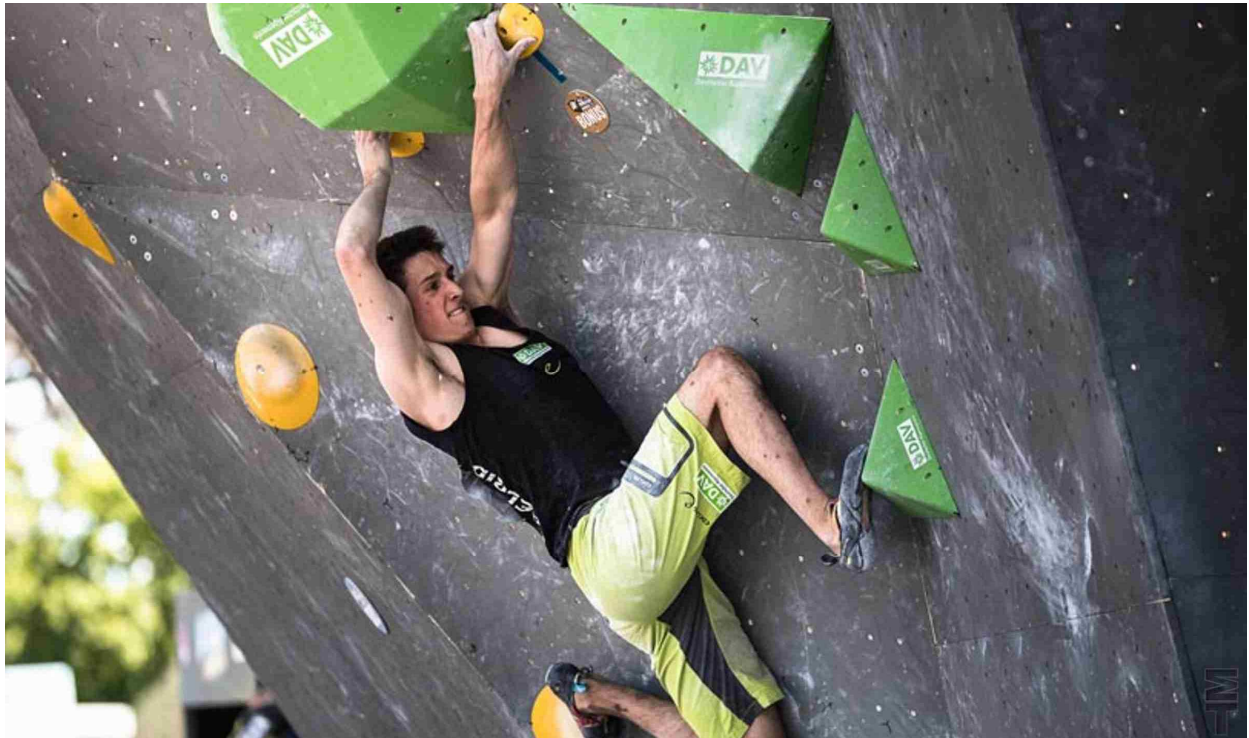
Interessenten können sich per Email an Stephanie Pleil-Schmid wenden: stephanie.pleil-schmid@gmx.de. Sie meldet sich dann zurück und erklärt, wie der Ablauf der Abholung sein wird.

Ein herzliches DANKE an:
<http://www.boulderwelt.de>
<http://www.facebook.com/boulderwelt>

Um einen Eindruck von dem Event zu bekommen, hier weitere Informationen vom DAV :

IFSC Bouldering Worldcup München / European Championships Bouldering

SA 19.08.2017, 10:00 Uhr | Olympiapark München, Olympiastadion



Die Kletterfans in München wissen bereits, dass diese Veranstaltung ein echtes Highlight ist: Nach nunmehr sieben Auflagen des Weltcupfinals im Olympiastadion gilt das Event zu Recht als einer der besten Kletterwettkämpfe im internationalen Kalender. Die Athleten honorieren diesen Status in den letzten Jahren mit immer neuen Teilnehmerrekorden – und auch 2017 rechnet man mit noch einmal mehr Sportlern als in den Jahren zuvor.

Auf die Zuschauer wartet somit wieder spektakuläre Kletteraction von weit über 200 Boulderern aus knapp 40 Nationen. Die Boulder-Weltelite klettert dabei nicht nur um den Gesamtsieg des Boulderweltcups 2017, sondern ermittelt auch die Europameister 2017. Die Europameistertitel werden bereits im Halbfinale vergeben – hierzu wird es eine erweiterte Halbfinalquote für die europäischen Boulderer geben. Der beste Europäer/ die beste Europäerin nach dem Halbfinale darf sich dann Europameister nennen.

Und wenn zum Finale wieder 5000 Zuschauer das Stadionsdach zum Beben bringen, sind hoffentlich auch wieder deutsche Starter vertreten. Auch wenn das fachkundige Münchner Publikum die Leistungen aller Kletterer lautstark honoriert, so ist ein deutscher Vertreter im Finale immer noch einmal ein ganz besonderer Stimmungsgarant. So sorgte im vergangenen Jahr der Kölner David Firnenburg für die Extra-Portion Spannung im Finale. Auch in diesem Jahr ist Firnenburg wieder ein heißer Kandidat für das Finale und neben ihm haben auch noch einige weitere deutsche Vertreter Chancen auf die Runde der letzten Sechs – darunter Lokalmatadorin Monika Retschy oder der amtierende Europameister Jan Hojer.